

# Gebet für die Arabische

Halbinsel II:



Eine Reise durch arabische Städte

Neben ihrem Haus mit Wellblechdach spielt ein kleines Mädchen auf der Gasse. Die Straße ist staubig, in der Mitte fließt Abwasser. Plastiktüten werden vom Wind umher geweht oder bleiben in den Rissen der Hauswände entlang der Gasse hängen. Auf der anderen Seite der Stadt gibt ein gut gekleideter Herr seinem Pförtner ein Hup-signal, damit dieser das Tor öffnet. Er macht es sich in seinem nagelneuen Toyota Landcruiser bequem, während er die Villa hinter den hohen Mauern verlässt, um zu einem wichtigen Treffen in einem der Regierungsministerien zu gelangen.

Die Städte der Arabischen Halbinsel sind voller Gegensätze. Da gibt es hochmoderne Städte voller Wolkenkratzer und großer Hauptverkehrsstraßen. Fast würde man denken, man sei in Europa, außer dass hier am Straßenrand kein Gras, sondern nur Sand zu sehen ist. Da gibt es Jahrhunderte alte Städte mit Häusern aus Lehmziegeln. Da gibt es Slums und überfüllte Wohnblöcke. Und alle haben sie etwas gemeinsam: Sie sind das Zuhause von Menschen, für die der Erlöser sein Leben gegeben hat. **Bitte betet** mutig und mit Einfühlungsvermögen für die Menschen in diesen Städten. Die meisten der Einwohner sind Moslems. Viele hatten noch keine Gelegenheit, das Evangelium zu hören.

## Inhalt

Tag 1	Kuwait	Kuwait City
Tag 2	Vereinigte Arab. Emirate	Abu Dhabi
Tag 3	Vereinigte Arab. Emirate	Ajman
Tag 4	Vereinigte Arab. Emirate	Al Ain
Tag 5	Vereinigte Arab. Emirate	Dubai
Tag 6	Vereinigte Arab. Emirate	Fujairah
Tag 7	Vereinigte Arab. Emirate	Sharjah
Tag 8	Katar	Doha
Tag 9	Katar	Doha
Tag 10	Bahrain	Manama
Tag 11	Jemen	Mukalla
Tag 12	Jemen	Aden
Tag 13	Jemen	Hodeidah
Tag 14	Jemen	Sanaa
Tag 15	Jemen	Taiz
Tag 16	Oman	Buraimi
Tag 17	Oman	Muscat
Tag 18	Oman	Nizwa
Tag 19	Oman	Salalah
Tag 20	Oman	Sohar
Tag 21	Oman	Sur
Tag 22	Saudi-Arabien	Medina
Tag 23	Saudi-Arabien	Taif
Tag 24	Saudi-Arabien	Riad
Tag 25	Saudi-Arabien	Dschidda
Tag 26	Saudi-Arabien	Buraida
Tag 27	Saudi-Arabien	Dammam
Tag 28-29	außerhalb Arab. Halbinsel	London
Tag 31-31	außerhalb Arab. Halbinsel	Genf

Mit großer Freude beginnen wir das zweite Jahr des Gebets für die Arabische Halbinsel. Dank Euren Gebeten konnten wir selber erleben, wie Menschen zum Glauben an Jesus Christus gekommen sind. Es ist so nötig, dass Ihr weiter für die Menschen der Arabischen Halbinsel betet, die in den Augen Gottes unendlich wertvoll sind. Wir hoffen, dass dieses Heft Euch eine Hilfe ist, wenn Ihr Eure Gebete in diesem Jahr auf einige der Städte konzentriert, in denen die Menschen der Arabischen Halbinsel leben. Wir schlagen vor, dass Ihr mit diesem Heft am ersten Tag eines jeden Monats beginnt. **Bitte betet** jeden Tag für die Stadt, die für den Tag angegeben ist. Verwendet auch weiterhin das Gebetsheft vom letzten Jahr. Wenn ein neuer Monat beginnt, fangt mit diesem Heft von vorne an. Habt herzlichen Dank für Eure Mithilfe!

## Eine Reise durch die Städte Kuwaits...

Bevölkerung 1'740'000



Gebet für *Kuwait City*

Das Meer spielt im Leben und für die Freizeitgestaltung der Kuwaitis eine wichtige Rolle.

*Bitte betet*, dass die Menschen Kuwaits von dem hören, der ihnen echtes Leben geben kann.

*Bitte betet*, dass sein Name von den Kuwait Towers, den bekanntesten Türmen Kuwaits, verkündigt wird.

Seit der Invasion Iraks in Kuwait (1990) bestimmt der Wunsch nach größeren, besseren und moderneren Gebäuden oder Häusern das Bild der Stadt. *Bitte betet* für die reichen Einwohner Kuwaits, dass sie erkennen, wie wenig ihnen Reichtum und Materialismus nützen. Das alles ist vergänglich – nur das Wort Gottes bleibt für immer bestehen.



In den Kuwait Towers befindet sich eines der größten Diabetes-Forschungszentren in der Golf-region. *Bitte betet* für die vielen Menschen in Kuwait, die an Diabetes leiden.

*Bitte betet*, dass sie erkennen, dass sie und ihre Familien einen Erlöser brauchen.

# Eine Reise durch die Städte der Vereinigten Arabischen Emirate ...

Gebet für *Abu Dhabi*

Bevölkerung 541'000



Die ersten Einwohner Abu Dhabis waren Beduinen (Nomaden) des Bani Yas Stammes. Die Traditionen, die seit tausend Jahren ein fester Bestandteil der Gesellschaft sind, werden heute von den jungen Leuten hinterfragt. Sie sehen keine Notwendigkeit mehr, diese Traditionen beizubehalten. **Bitte betet**, dass die Leere, die entsteht, wenn die jungen Menschen die Kultur ihrer Väter ablegen, nicht durch weltlichen Materialismus gefüllt wird, sondern durch einen Hunger nach Gott und der Wahrheit.

Während Abu Dhabi weiter wächst, werden die verfallenen Wohnviertel der 60er Jahre, die mit den ersten Gewinnen aus der Ölförderung gebaut wurden, durch riesige Wohnhäuser oder Bürogebäude ersetzt. Die Stadt ist in einer ständigen Erneuerung, und ihre Einwohner stehen denselben Problemen gegenüber wie in irgendeiner anderen überfüllten Grossstadt. Die Einsamen, Bedürftigen und Zurückgezogenen müssen alle die gute Nachricht hören. **Bitte betet** für die Christen, die in dieser Stadt arbeiten, dass sie offene Augen und mitfühlende Herzen haben und die Not erkennen.



Vor dem Beginn der Ölförderung war Abu Dhabi ein kleines Fischerdorf auf einer Insel. Der Zugang durch das seichte Wasser wurde von einem Wachturm aus bewacht. Heute ist Abu Dhabi eine moderne Grossstadt mit hervorragender Architektur und das politische und finanzielle Zentrum der Emirate. Die Überlegenheit dieser Stadt und ihre Rolle in den VAE bringt eine gewisse Verantwortung für die Emirate, aber auch für die gesamte Golfregion mit sich. **Bitte betet**, dass die Regierung weise und verständnisvoll mit diesem Einfluss und der Macht umgeht. Mögen die Christen, denen sie begegnen, treue Vorbilder, einflussreiche Arbeitskollegen und Wegweiser zu Christus sein.



Bevölkerung 161'000

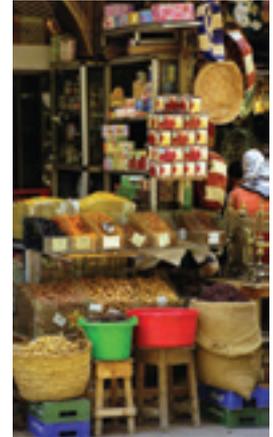


Ganze Familien kommen abends und am Wochenende an den Strand von Ajman, um die Sonnenuntergänge und die kühle Meeresbrise zu genießen. Während Ehe und Familie eine wichtige Rolle spielen, zeigt sich der Einfluss der modernen Gesellschaft immer deutlicher in der steigenden Scheidungsrate. In Städten wie Ajman gibt es leider kaum Vorbilder für christliches Familienleben. **Bitte betet** für gute familiäre Beziehungen und dass die Christen ein leuchtendes Vorbild in der Gesellschaft sind.

Die eher traditionellen Souks (Märkte) und Geschäfte in Ajman bilden einen starken Gegensatz zu den grossen Einkaufszentren und dem übertriebenen Materialismus in den reicheren Emiraten oder Staaten. Als eines der Emirate der VAE ohne Öl ist Ajman in großem Maße von Staatsbeiträgen abhängig, auch wenn es von der Nähe zu Dubai/Sharjah und den niedrigen Mieten profitiert.

**Bitte betet** für eine gleichmässigeren Verteilung des Reichtums und für Hoffnung auf eine sichere Zukunft.

**Bitte betet** auch für Gottes Fürsorge und Bewahrung für die Christen in dieser Stadt.



Die Fischereiindustrie und der geschäftige Hafen spielen für die Wirtschaft Ajmans noch immer eine wichtige Rolle. Ajman ist eine malerische alte Stadt mit Märkten, Daus (traditionellen Fischerbooten) und Fischernetzen. **Bitte betet**, dass in dieser Industrie positive Wertvorstellungen geprägt und dadurch Türen für eine Begegnung mit dem Christentum geöffnet werden.

Eine **Reise** durch die Städte der  
**Vereinigten Arabischen  
 Emirate ...**

Gebet für *Al Ain*

Bevölkerung 318'000

Al Ain ist die zweitwichtigste Stadt des Emirats Abu Dhabi und die Geburtsstadt des Präsidenten der VAE, Scheich Said al Nahyan. Durch seine Lage an der Kreuzung von zwei bedeutenden Wüsten-Handelsstraßen war Al Ain in der Vergangenheit sehr einflussreich. Da es die einzige große Stadt im Inland der VAE ist und direkt an der Grenze zu Buraimi in Oman liegt, ist es heute ein ebenso wichtiger Verkehrsknotenpunkt wie in der Vergangenheit. **Bitte betet**, dass diese Stadt auch zu einem Verkehrsknotenpunkt für das Evangelium wird und die vielen Besucher es mit Begeisterung weitergeben.



Al Ains oasenhafte Vegetation wäre ohne Wasser nicht möglich. Solche Falaj-Systeme sind wie Arterien, die kleine Wäldchen mit Quellwasser aus den Bergen versorgen. Das arabische Wort für Wasser, «mai» wird auch im übertragenen Sinne benutzt, wenn von etwas Leichtem, Süßem oder Angenehmem die Rede ist. **Bitte betet**, dass die Menschen von Al Ain die Quelle des lebendigen Wassers kennen lernen. **Bitte betet**, dass sie Jesus Christus als ihr «lebendiges Wasser» erfahren.

Die Oase Al Ain ist von Gebirgsketten umgeben. Der Regen, der auf diesen Bergen fällt, sammelt sich unter der Erde und kommt in Quellen wieder zur Oberfläche, wo er die Oase bewässert. Belege für eine Zivilisation, die vor 3000 Jahren hier lebte, zeigen, dass die Region früher kühler und fruchtbarer war. Selbst heute reden Menschen von einer Zeit, in der es häufiger regnete und wandernde Ziegen- und Kamelherden hier ihre Nahrung fanden. **Bitte betet**, dass die große geistliche Dürre in dieser Gegend mit «Strömen im dürren Land» vertrieben wird.



Bevölkerung 940'000



Die Einkaufszentren sind während der heißen Sommermonate in Dubai der beliebteste Ausflugsort. Materialismus und Geldgier sind die Ursachen eines harten Konkurrenzkampfes in der Geschäftswelt Dubais. **Bitte betet**, dass der weltliche Materialismus in Dubai nicht zur vorherrschenden Religion wird. **Bitte betet** für diejenigen, die durch ihre geschäftliche Tätigkeit in Dubai auf Jesus Christus hinweisen möchten. Es ist keine leichte Aufgabe.

Der Burj Al Arab, ein Sieben-Sterne-Hotel, ist auf der ganzen Welt bekannt und wird sofort mit Dubai identifiziert. Der Burj oder «Turm» in Dubai symbolisiert mehr als nur ein architektonisches Meisterwerk. Entarteter Reichtum, das Streben nach dem Größten und Besten und der Wunsch, in den Augen der westlichen Welt als eine moderne Stadt angesehen zu werden, liegen vielen der Bauprojekte Dubais zugrunde. **Bitte betet**, dass die Einwohner der Emirate erkennen, dass ihr Verlangen nach Bedeutsamkeit am besten in einer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus gestillt wird.



Viele einheimische Familien wohnen in prächtigen Palästen. Die regierenden Scheiche sorgen gut für ihre Leute, indem sie ihnen Häuser, Ausbildung und finanzielle Hilfe zur Verfügung stellen. Viele erkennen jedoch, dass materieller Wohlstand allein noch keine Zufriedenheit garantiert. **Bitte betet** für die vielen christlichen Hausangestellten (hauptsächlich Philippinos und Inder), die in diesen Palästen leben und arbeiten. Mögen sie den Mut haben, ihre Arbeit für Gott zu tun, damit auch ihre Arbeitgeber Jesus Christus kennen lernen wollen.



Eine **Reise** durch die Städte der  
**Vereinigten Arabischen  
 Emirate ...**

Gebet für *Fujairah*

Bevölkerung 47'000



Henna, das heute bei Festen zum Schmücken des Körpers benutzt wird, ist auch ein beliebtes traditionelles Mittel gegen verschiedene Hautbeschwerden. Frauen benutzen Henna, um ihre Fußsohlen, Fingerspitzen und Handflächen gegen Infektionen zu schützen. In Fujairah wird die traditionelle Medizin heute mit modernen Arzneimitteln ergänzt. **Bitte betet** für Christen in dieser Stadt, die für Körper, Seele und Geist der Menschen um sie herum sorgen.

Fujairah liegt am Indischen Ozean, nicht am Arabischen Golf.

An dieser schönen Küste findet man einen geschäftigen Hafen und eine wachsende Fischereiindustrie, zwei wichtige Industriezweige in den VAE. Die Strände sind ein beliebtes Ausflugsziel; abends oder am Wochenende sieht man gewöhnlich viele Familien dort beim Picknick. **Bitte betet**, dass der Schöpfer die Einheimischen ganz neu zu sich zieht, während sie seine Schöpfung genießen. **Bitte betet**, dass Christen einer Familie nach der anderen vom Schöpfer erzählen.



Fujairah ist bekannt für sein Töpferhandwerk. Auf den Märkten an den Straßenrändern werden Töpfe und Krüge in jeder Form und Größe angeboten. Die Witwe und ihre Söhne aus dem Alten Testament hätten in dieser Stadt viele Krüge für ihr Öl gefunden, das sie durch ein Wunder des Propheten Elisa erhielten! **Bitte betet**, dass Gott viele neutestamentliche Propheten in diese Stadt schickt und dass sie gut aufgenommen werden.



Bevölkerung 450'000



Am Strand von Sharjah sind stets viele junge Menschen zu finden. Manche von ihnen sind gelangweilte junge Männer mit zu viel Freiheit, Zeit und Geld, die hier mit Nichtstun ihr Leben vergeuden. Andere versuchen ernsthaft, das Gute und Richtige zu tun. **Bitte betet** für diese neue Generation, deren Einstellung zum Leben das Gesicht ihrer Stadt bestimmen wird. Und **Bitte betet**, dass diejenigen, welche die Wahrheit suchen, sie auch finden.

Neben den schönen öffentlichen Gebäuden gibt es in der Stadt immer noch Viertel, in denen die Annehmlichkeiten der modernen Welt fehlen. Einige einheimische Familien ohne Staatsangehörigkeit und viele Gastarbeiter ohne ein gutes Mindestgehalt wohnen in unterdurchschnittlichen Verhältnissen.

**Bitte betet**, dass durch die Fürsorge und Liebe von Christen die Einwohner Sharjahs Gottes Liebe erkennen.



Die alten, traditionellen Souks (Märkte), kulturellen Vereinigungen und Regierungsbüros Sharjahs sind heutzutage in schönen, modernen Gebäuden untergebracht. An vielen neuen Wahrzeichen wird mit einer Mischung von Alt und Neu das Vermächtnis der Vergangenheit gefeiert. **Bitte betet**, dass ausländische Christen gerade diese Tatsache nutzen, um den Einheimischen die Bedeutung des Evangeliums klar zu zeigen.

## Eine **Reise** durch die Städte **Katar...**

Bevölkerung 568'000

Gebet für *Doha*



Katar ist ein reiches Land. Es besitzt viel Erdgas, aber nur wenig Trinkwasser. Meistens wird destilliertes Meerwasser als Trinkwasser benutzt, obwohl auch einige Brunnen gegraben wurden, um die Felder zu bewässern. Bitte betet, dass die Einheimischen vom Wasser des Lebens hören, das ihren Durst für immer stillen wird.

Eine blühende Wirtschaft. Neu entdeckte und unangezapfte Erdgasreserven. Reformen und Initiativen in allen Gesellschaftsbereichen: Bildung, Medizin, Geschäftswelt, Militär, Politik. Gastgeber der Asiatischen Spiele 2006. – Doha erlebt ein unglaubliches Wachstum, das nur dadurch möglich ist, dass auf fast allen Gebieten eine beachtliche Anzahl Fachkräfte ins Land geholt wird – Ingenieure, Lehrer, medizinische Fachkräfte...



Die Türen stehen weit offen für Zeltmacher, um hierher zu kommen, hier zu arbeiten und ihr Licht an ihrem Arbeitsplatz scheinen zu lassen. **Bitte betet**, dass berufstätige Christen diese ungeahnten Möglichkeiten unter der fast zu 100% moslemischen einheimischen Bevölkerung ergreifen.



Bitte betet für die Menschen in Doha, der Hauptstadt Katars. Hunderttausende von Ausländern leben hier, in erster Linie Inder und Araber aus anderen Ländern, die wegen Arbeit hierher gekommen sind. **Bitte betet** für die Gläubigen unter ihnen, dass sie ihren Arbeitgebern Gottes Liebe vermitteln können.

Bevölkerung 568'000



Katar wird seit hunderten von Jahren bewohnt. Bis zur Entdeckung des Erdöls hier im Jahr 1939 verdienten die Menschen ihren Lebensunterhalt als Kameltreiber, Fischer und Perlentaucher. Jetzt gehören die einheimischen Kataris (die Minderheit der Wohnbevölkerung) durchschnittlich gesehen zu den reichsten Leuten der Welt. **Bitte betet**, dass sie erkennen, dass Geld ihnen keinen Frieden oder ewiges Leben geben kann.

Riesige Einkaufszentren voller Markenartikel aus aller Welt deuten auf eine reiche, luxuriöse Gesellschaft hin. Aber der dünne Deckmantel des westlichen Konsumverhaltens kann die starken islamischen Wurzeln nicht verbergen. **Bitte betet** für diese Menschen, die vom Reichtum und vom Islam getäuscht und gefangen sind.



In der jüngsten Geschichte hat Katar erlebt, wie ein Sohn seinen Vater in einem unblutigen Staatsstreich absetzte, um die Führung des Landes zu übernehmen. Dieser Wechsel in der Regierung hat zu einer massiven kulturellen Veränderung des Landes innerhalb der letzten fünf Jahre geführt. Frauen haben jetzt einen Arbeitsplatz, fahren Auto und können ihr Leben



in größerem Maße selbst bestimmen. Die Männer treffen sich weiterhin auf traditionelle Art in Kaffee- und Teehäusern oder in Wüstenzelten, um bei Tee oder Kaffee über Religion, Politik und anderes zu diskutieren. **Bitte betet** für die moslemischen Kinder Kataris. **Bitte betet**, dass sie in dieser sich so schnell verändernden Gesellschaft Fragen stellen und nach der Wahrheit suchen.

Eine **Reise** durch die  
Städte **Bahrains...**

Bevölkerung 514'000

Gebet für *Manama*



Der Damm, der Bahrain mit Saudi-Arabien verbindet, ist ein technisches Meisterwerk. Saudis kommen auf diesem Weg in Scharen nach Bahrain, um sich hier dem Materialismus und weltlichen Genüssen hinzugeben, aber auch, um den Islam über die Grenzen hinaus zu verbreiten. **Bitte betet**, dass sie stattdessen das Evangelium und den Erlöser finden.

**Bitte betet** für die ausländischen christlichen Gemeinden in Bahrain – indische, philippinische, westliche und afrikanische Gemeinden.

**Bitte betet**, dass deren Mitglieder ganz neu erkennen, warum Gott sie nach Bahrain geführt hat.

**Bitte betet** für die arabischen Gemeinden, für Einheit und eine gute Zusammenarbeit unter ihnen.

**Bitte betet**, dass die Gemeindeleiter ihnen helfen, sich gegenseitig zu ermutigen.



Die Vorfahren dieser Männer waren höchstwahrscheinlich Perlentäucher. Im Jahr 1905 tauchten 17'500 Männer der 99'000 Einwohner Manamas im Meer um Bahrain nach Perlen. Bis 1928 kamen 95 % der Einnahmen des Landes von Perlenverkäufen. Später wurde Öl gefunden, das von da an den Reichtum Bahrains darstellte. **Bitte betet** für die Regierung Bahrains und den König, Scheich Hamad, dass sie ihren Bürgern weiterhin Freiheit gewähren.

Eine **Reise** durch die  
Städte **Jemens...**

Bevölkerung 129'000

Gebet für *Mukalla*



Jemeniten beim Schwimmen in der Hafensstadt Mukalla am Golf von Aden. Der dortige Hafen wird derzeit umfassend erneuert, um die Kapazitäten für den Import von Produkten aus aller Welt zu erhöhen. **Bitte betet**, dass die Menschen von Mukalla das Evangelium von Jesus Christus ebenso gerne annehmen wie die Produkte, die aus der ganzen Welt zu ihnen gebracht werden.

Vor ein paar Jahren wurde in Mukalla ein «Holiday Inn» eröffnet. Es wurde von den «Bin Laden Enterprises» gebaut und ist ein gutes Beispiel für die Integration typisch westlicher Dinge in der arabischen Welt. Viele Jemeniten und andere Araber benutzen westliches Know-how, um Produkte für die Arabische Halbinsel und andere Teile der Welt zu entwickeln. Manche arabischen Geschäftsleute lassen westliche Fachkräfte ins Land kommen, um ihre Angestellten zu schulen. **Bitte betet**, dass es darunter praktizierende und bekennende Christen hat, die ihren Schülern auch von ihrem Glauben erzählen.



Haus auf einem Felsen in Mukalla.

Die Ghuwaizi-Festung am Eingang der Stadt wurde 1884 gebaut und diente als Wachtposten.

Wie viele Häuser in Jemen wurde auch dieses direkt auf den Fels gebaut.

**Bitte betet** für die Einwohner Jemens, dass sie ihre eigene Zukunft auf den festen Grund von Jesus Christus bauen.

## Eine **Reise** durch die Städte **Jemens...**

Bevölkerung 538'000

Gebet für **Aden**



Die Schifffahrt spielte für die Wirtschaft von Aden stets eine wichtige Rolle. Seit dem Bombenanschlag auf die USS Cole im Jahr 2000 und dem Anschlag auf einen französischen Tanker im Jahr 2002 ist der Schifffahrt im Hafen von Aden jedoch praktisch zum Stillstand gekommen. Das hat die Menschen in dieser Region wirtschaftlich schwer getroffen. Nach nicht offiziellen Schätzungen liegt die Arbeitslosigkeit bei über 40 %.

**Bitte betet**, dass Gott eine wirtschaftliche Wende in der Stadt bringt und dass die Menschen von Aden diese als einen Segen des wahren Gottes erkennen.



Die meisten Einwohner Adens leben in solchen Wohnblöcken. **Bitte betet** den Tag herbei, an dem sich in jedem dieser Wohnblöcke in einer oder mehreren Wohnungen kleine Hauskirchen treffen.

## Gebet für *Hodeidah*

Bevölkerung 396'000



*Aussicht über Hodeidah:* Auf diesem Foto sieht man die Stadt Hodeidah am Roten Meer. **Bitte betet**, dass das Evangelium zur Bevölkerung Hodeidahs durchdringt, die zum größten Teil weder Lesen noch Schreiben kann. **Bitte betet** für die Herstellung von geeignetem audiovisuellen Material in der Sprache der Einheimischen.

*Dorfkinder:* Diese Kinder kommen aus einem Dorf in der Nähe von Hodeidah. Viele Jemeniten hören regelmäßig christliche Radiosendungen. **Bitte betet**, dass der Heilige Geist durch diese Sendungen die Herzen der jemenitischen Bevölkerung bewegt.



*Slums:* Ungefähr ein Viertel der Bevölkerung Hodeidahs lebt in Slums in verschiedenen Teilen der Stadt. **Bitte betet**, dass Gott diese Menschen versorgt und sie seine Liebe erkennen.

Fischen im Roten Meer ist für die Menschen in und um Hodeidah die Haupteinkommensquelle. Die meisten Jemeniten sind süchtig nach Qat, einer betäubenden Pflanze, die jeden Nachmittag gekaut wird. Der ständige Qatkonsum schadet der Gesundheit und beeinträchtigt das wirtschaftliche Auskommen. **Bitte betet** für Befreiung von dieser Sucht.



Eine **Reise** durch die  
Städte **Jemens...**

Bevölkerung 1'471'000

Gebet für **Sanaa**

Die alten Häuser Sanaas aus Stein und Lehm erinnern an Lebkuchenhäuser: braune Wände mit weißen Verzierungen um die Fenster und Türen. Sanaa ist die alte Stadt, die laut Tradition von Sem, dem Sohn Noahs, gegründet wurde. **Bitte betet**, dass die Menschen dieser Stadt den Wunsch entwickeln, durch Jesus Christus den Gott von Sem kennen zu lernen.



Satellitenschüsseln verzieren ebenso die Dächer von modernsten Gebäuden wie auch von dreihundert Jahre alten Häusern. Die Menschen von Sanaa, die vor fünfzig Jahren noch kaum ein Auto gesehen hatten, bewegen sich mit unglaublicher Geschwindigkeit in das einundzwanzigste Jahrhundert. **Bitte betet**, dass sie die Fernsehsendungen, mit denen Materialismus und andere westliche Übel verbreitet werden, ignorieren und stattdessen die Sendungen finden, die sie zum ewigen Leben führen.

Auf den Souks (Märkten) Sanaas herrscht reges Treiben. Familien kaufen und verkaufen ihre Ware. **Bitte betet**, dass die Kinder die Freiheit haben, zum Glauben zu kommen und ihren Glauben auszuleben. **Bitte betet** für die Eltern, von denen viele süchtig sind nach Qat, dass sie von dieser Sucht frei werden.



Bevölkerung 548'000

*Ashrafiya-Moschee:*

**Bitte betet**, dass eines Tages Jesus Christus von den Minaretten in Taiz verkündigt wird.



Taiz, eine enge, aber sich stets ausbreitende Stadt am Fuß des Berges Sabir in der Mitte



Jemens, gilt als drittgrößte Stadt

des Landes. Der arabische Dialekt, der in Taiz gesprochen wird, ist in der arabischen Welt als der leichtverständlichste jemenitische Dialekt bekannt. In ganz Jemen und auch in anderen Ländern findet man Geschäftsleute aus Taiz.

Die Einwohner von Taiz werden im Allgemeinen als recht gebildet angesehen. Ein neues Gemeindegründungsprojekt in Taiz könnte sich durch die vielen Reisen der Geschäftsleute von Taiz und den allgemein verstandenen Dialekt möglicherweise über ganz Jemen ausbreiten und vielleicht sogar die arabisch-afrikanische Grenze überwinden. **Bitte betet**, dass die Zahl der Gläubigen in Taiz durch persönliche Evangelisation vergrößert wird und ganze Familien zu Christus finden. **Bitte betet**, dass ein Gemeindegründungsprojekt, welches hier begonnen wird, auch benachbarte Volksgruppen beeinflusst.

*Mädchen vom Berg Sabir:*

**Bitte betet**, dass die Frauen und Familien von Taiz eine Möglichkeit bekommen, von Gott zu hören und ihn anzunehmen.

*Taiz aus der Luft:*

**Bitte betet** für die Menschen von Taiz, die das Evangelium noch nicht gehört haben. **Bitte betet** auch für die wenigen, die Gott persönlich kennen und täglich neue Kraft und Gewissheit brauchen.



Eine **Reise** durch die  
Städte **Omans...**

Bevölkerung 61'000

Gebet für *Buraimi*



Buraimi ist eine Grenzstadt im Norden von Oman und aus verschiedenen Dörfern an den Buraimi-Oasen entstanden. Heute dient es eher als Schlafstadt für das bedeutend reichere Al Ain auf der anderen Seite des offenen Grenzabschnittes zwischen Oman und den Vereinigten Arabischen Emiraten. **Bitte betet**, dass die Menschen in Buraimi die Leere erkennen, die durch den so ausgeprägtem Materialismus in ihrer Nachbarstadt entsteht, und dass sie ihr Bedürfnis nach einem erfüllten Leben in Jesus Christus wahrnehmen.

Trotz der Nähe zur reichen Nachbarstadt Al Ain ist es schwer, in der Gegend von Buraimi Arbeit zu finden. Durch die Politik der «Omanisierung» werden langsam aber sicher ausländische Arbeiter durch Omanis ersetzt. Allerdings sind die Löhne niedrig und die Kosten (z.B. für eine Hochzeit) hoch. **Bitte betet**, dass diese Omanis in der Lage sind, für sich und ihre Familie zu sorgen.



Omanis sind sehr nett und gastfreundlich. Allerdings ist es oft schwer, tiefere Gespräche zu führen, auch wenn man sich schon lange kennt. Für viele scheint es unhöflich zu sein, über Religion zu reden. **Bitte betet** für offene Herzen und die Bereitschaft, über wesentliche Dinge zu reden. **Bitte betet**, dass die Omanis den Wert der Bibel erkennen und ein Verlangen nach der Wahrheit bekommen. **Bitte betet** um göttliche Weisheit für die christlichen Arbeiter, damit sie Beziehungen zu ihren omanischen Freunden aufbauen können.

Gebet für *Muscat*

Bevölkerung 514'000

Muscat ist die Hauptstadt Omans. Menschen aus dem ganzen Land kommen zum Universitätsstudium oder zur medizinischen Behandlung hierher. Nur die Hälfte der Bevölkerung in der Gegend Muscats sind Omanis, die andere Hälfte besteht aus ausländischen Gastarbeitern. Die meisten von ihnen kommen aus Indien, allerdings gibt es auch andere große asiatische, afrikanische oder westliche Gruppen. **Bitte betet**, dass in dieser Stadt Leute aus ganz Oman durch das Vorbild von christlichen Lehrern an Schulen und Universitäten, von christlichen Krankenschwestern in Arztpraxen und Krankenhäusern, sowie durch das Material der Bibelgesellschaft mit dem Evangelium in Kontakt kommen.



Ein omanischer Ehevertrag wird in einer Moschee unterschrieben. Das ist eine reine Männerangelegenheit. Später wird es eine große Hochzeitsfeier für die Frauen geben. **Bitte betet**, dass Tausende von Omanis beim grossen Festmahl im Himmel dabei sein werden.

Aus dem ganzen Land kommen Omanis zur Behandlung in die Sultan Qaboos Universitätsklinik. **Bitte betet**, dass viele Omanis den besten Arzt, nämlich Jesus Christus, kennen lernen.



Viele tausend Inder arbeiten in Oman. Das Foto zeigt eine indische Hausangestellte. **Bitte betet**, dass viele dieser unterdrückten Menschen gerettet werden.

Eine **Reise** durch die  
Städte **Omans...**

Gebet für *Nizwa*

Bevölkerung 85'000

Als Muscat, die jetzige Hauptstadt Omans, noch ein eigenständiger Staat war, war Nizwa die Hauptstadt. Sie liegt nur wenige Kilometer von Bahla entfernt, einer Stadt, die in der ganzen arabischen Welt für ihre Hexerei bekannt ist. **Bitte betet**, dass klar sichtbar wird, dass Gott stärker ist als alle Hexerei und Zauberei.



Die wuchtige Festung von Nizwa beherrscht das Stadtzentrum. Das Leben der Menschen ist jedoch in viel größerem Maße von den finsternen Mächten beherrscht.

Nizwa ist seit mehreren Jahrhunderten ein Zentrum für Handwerker und Kunsthandwerker. Dieses Silberamulett, das zum Schutz vor Geistern getragen wird, ist ein Beispiel dafür.



Nizwa ist das verwaltungstechnische, kulturelle, religiöse und wirtschaftliche Zentrum für das gesamte Inland von Oman. Der Viehmarkt ist ein geschäftiger Ort, vor allem vor dem islamischen Opferfest.

Viele der besten Schüler Omans kommen aus Nizwa. Durch die schnell wachsende Bevölkerung wird es für sie jedoch immer schwieriger, eine Anstellung oder einen weiteren Ausbildungsplatz zu finden. **Bitte betet** um Gottes Fürsorge für diese Menschen und dass Christen ihnen für Arbeit und Studium Türen öffnen und vom Wort Gottes erzählen können.



Gebet für *Salalah*

Bevölkerung 186'000

Salalah liegt 1000 km südwestlich von der omanischen Hauptstadt. Um die Stadt zu erreichen, muss man entweder fliegen oder viele Stunden Fahrt durch völlig unfruchtbare, glühend heiße Wüste auf sich nehmen. Trotzdem waren die meisten Omanis schon dort oder planen einen Erholungsurlaub während der Zeit des Jahres, die Khariif genannt wird (Herbst).



**Bitte betet**, dass die omanischen Christen die Verfolgung, die sie erdulden, als «Straße nach Salalah» erkennen. Dann können sie wie Paulus sagen: «Ich bin ganz sicher, dass alles, was wir jetzt erleiden, nichts ist, verglichen mit der Herrlichkeit, die wir einmal erfahren werden.» (HfA)



Eine **Reise** durch die  
Städte **Omans...**

Gebet für *Sohar*

Bevölkerung 135'000

Sohar ist eine recht traditionelle Stadt. Gemeinschaft ist ein wichtiges Kennzeichen des Alltagslebens in dieser Stadt. Die ältere Generation ist zum großen Teil ungebildet und führt ein traditionelles Dorfleben. Der Lebensstil der jüngeren Generation ändert sich schnell mit der Entwicklung des Landes.



Die jüngeren Kinder wachsen mit einem neuen Schulsystem auf, in dem das Treffen von Entscheidungen und analytische Fähigkeiten anstelle des früheren Auswendiglernens gefördert werden. **Bitte betet** für diese jungen Menschen, dass sie für das Evangelium offen sind und eine Entscheidung für Christus treffen.

Frauen entfernen sich von ihrem Zuhause selten weiter als ein paar Straßenblöcke. Sie verbringen ihr ganzes Leben in ihrem Wohnviertel. **Bitte betet**, dass Christen in diese Gegenden ziehen und ihnen das Evangelium vorleben.



Die größte Quelle der Unzufriedenheit ist zurzeit die Tatsache, dass junge Menschen zwar einen Studienabschluss haben, es in der Stadt aber nur sehr wenig Arbeit gibt. **Bitte betet**, dass Gott diese Unzufriedenheit gebraucht, um Männer und Frauen zu sich zu ziehen.

Bevölkerung 75'000



Sur ist die Hauptstadt der östlichen Provinz Omans. Früher war es berühmt für Werften, in denen große, seetüchtige Daus (arabische Segelschiffe) gebaut wurden. Heute sind diese durch moderne, größere und schnellere Frachtschiffe ersetzt. Kleinere Segelschiffe gibt es jedoch immer noch in großer Zahl. Sie werden in Sur gebaut und repariert und in ganz Oman für die Fischerei benutzt.

Sur und der Osten Omans gehören zu den Gebieten des Landes, in denen das Evangelium noch am wenigsten verbreitet ist. In dieser Region sind keine omanischen Christen bekannt; auch hat es nur wenige ausländische Christen, die hier arbeiten.



**Bitte betet**, dass mehr Christen nach Sur kommen, um die Gute Nachricht weiter zu erzählen. **Bitte betet**, dass omanische Stämme im Osten des Landes das Evangelium hören und annehmen. **Bitte betet** auch, dass Gott Begegnungen zwischen Omanis und Christen schenkt und dass Omanis einen Zugang zur Bibel und der Wahrheit Gottes bekommen, durch die sie Freiheit und Erlösung finden können.



Eine **Reise** durch die  
Städte **Saudi-Arabiens...**

Gebet für *Medina*

Bevölkerung 868'000



Medina oder al-Madina al-Munawwara, ist auch unter vielen anderen Namen bekannt, z.B. Taibah, Yathrib, die Stadt des Propheten und Dar al-Higra (Haus der Immigration).

Medina ist jedes Jahr Wallfahrtsort für fast zwei Millionen Moslems. Die Pilgerreise nach Mekka umfasst in der Regel auch einen Ausflug nach Medina.

*Geschichtliche Besonderheiten:*

In Medina befindet sich der zweitheiligste Schrein der Moslems. Außerdem war es die erste islamische Stadt.

Mekka und Medina werden von Moslems auf der ganzen Welt fast immer in einem Atemzug genannt. In Medina befindet sich die Moschee des Propheten, sein Grab, die Islamische Universität und viele islamische archäologische Stätten.

**Bitte betet**, dass die Menschen in dieser Stadt zu Christus finden. **Bitte betet**, dass Gott an den Menschen, die in der Moschee des Propheten beten, Wunder tut, um ihnen die Augen zu öffnen.



**Bitte betet**, dass die Studenten der bedeutenden Islamischen Universität auch Gottes Wahrheit kennen lernen und dadurch geprägt werden. Schon mehrere Moslems haben durch intensives Koranstudium auch ein Interesse an der Bibel bekommen.

Gebet für *Taif*

Bevölkerung 689'000



Wussten Sie, dass Taif eine der ersten Städte Saudi-Arabiens war, die den Islam annahm?

**Bitte betet**, dass Gott Arbeiter beruft, die während der Sommermonate die Mitglieder der saudischen Königsfamilie und andere Würdenträger erreichen. **Bitte betet**, dass die Ausländer mit saudischen Familien Freundschaft schließen.

**Bitte betet**, dass Gott vielen Christen ein echtes Interesse für die Saudis gibt.

*Geschichtliche Besonderheiten:*  
In Taif gibt es mehr als 125 Ausbildungsstätten. Die berühmte Umm Al-Qura Universität hat eine Zweigstelle in Taif.

Taif ist die Sommerhauptstadt Saudi-Arabiens. Während der Sommermonate verlegt die saudiarabische Regierung ihren Sitz nach Taif.



Taif besitzt Altertümer und Schriften, die noch vor der islamischen Ära datieren. Am Markt oder Souk von Okaz findet man einige Relikte. Er soll in vorislamischer Zeit ein Zentrum der arabischen Dichtung und Gelehrsamkeit gewesen sein. Einige sind der Meinung, dass dies bis 760 n. Chr. der Fall war. Auch heute noch sind in Taif ottomanische Festungen zu sehen.

Eine **Reise** durch die  
Städte **Saudi-Arabiens...**

Gebet für *Riad* ('Ar-riyad)

Bevölkerung 3'823'000



Riad ist ein großes Transportzentrum. Es ist ein Knotenpunkt des nationalen Straßennetzes, das die Provinzen im Norden, Süden, Osten und Westen miteinander verbindet.

Es gibt auch eine Eisenbahnstrecke für den Personen- und Güterverkehr zwischen Riad und Dammam.

*Ausbildung:*

In Riad leben ungefähr 560'000 Studenten mit verschiedenen Ausbildungsniveaus. Es gibt weit über 1600 Ausbildungsstätten, von Berufsschulen und Technischen Schulen bis hin zu weiterbildenden Universitäten.

Die Fachbereiche Pädagogik und Kunst und das Höhere Institut für Sozialarbeit in Riad sind auch für Mädchen und Frauen zugänglich.

Wussten Sie, dass der Hauptsitz der «Religionspolizei», der Mutawa, in Riad ist?



**Bitte betet** für die Studenten der Imam Universität, dass sie durch Menschen, die Gott zu ihnen schickt, von ihm hören können. **Bitte betet** für die Menschen in einflussreichen Positionen, dass Gott ihnen die Möglichkeit schenkt, ihn zu finden.

**Bitte betet** um Bewahrung für saudische Christen.

*Geschichtliche Besonderheiten:*

In Riad begann König Abdul Aziz Al-Saud mit der Vereinigung der verschiedenen arabischen Stämme.

Gebet für *Dschiddah (Jiddah)*

Bevölkerung 2'818'000



### *Handel:*

Der Hafen von Dschidda

- wichtigster Einfuhrhafen für Industrie- und Verbrauchsgüter
- wichtigster Importhafen für Vieh
- im Jahr 2000 sind 23'011'579 Tonnen Fracht im Hafen umgeschlagen worden

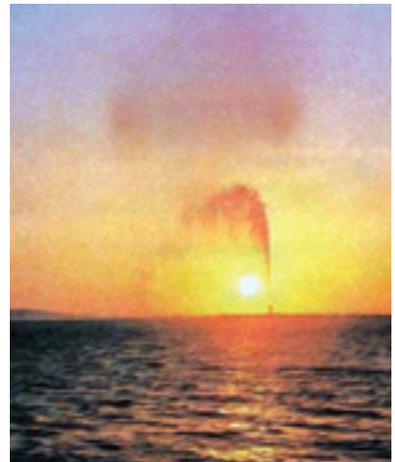
- wichtigster Einreisehafen für Pilger auf dem Weg zu den heiligen Städten Mekka und Medina

### *Regierung/Stadtregerung:*

- Dschidda ist die verwaltungstechnische Hauptstadt des Königreichs Saudi-Arabien

### *Geschichtliche Besonderheiten und Information:*

- Bis 1916 wurde Dschidda von den Türken regiert. Dann wurde die Stadt Teil des unabhängigen Staates Hejaz.
- 1925 wurde sie von Ibn Saud erobert.



**Bitte betet**, dass jeder Saudi die Möglichkeit bekommt, das Evangelium zu hören und anzunehmen. **Bitte betet**, dass mehr Menschen in Saudi-Arabien über Radio, Satellit, Fernsehen und das Internet von Jesus Christus hören.

**Bitte betet**, dass Moslems, die zur Hadsch (Pilgerreise) nach Mekka fahren, dort keine Zufriedenheit finden, sondern Visionen und Träume von Jesus haben, die sie zur Wahrheit führen.

Eine **Reise** durch die  
Städte **Saudi-Arabiens...**

Gebet für *Buraida*

Bevölkerung 342'000



Buraida, auch Buraydah

*Lage:*

- Genau in der Mitte zwischen dem Roten Meer im Westen und dem Arabischen Golf im Osten
- am Ufer des Wadi Al-Rummah

*Handel:*

- größte pharmazeutische Fabrik in der arabischen Welt
- Fabriken zur Herstellung von Klimaanlage, Warmwasserbereitern, Textilien, Elektrogeräten, Lebensmitteln, Kunststoffprodukten usw.
- mehrere Fischzuchtanlagen, die jährlich über 1000 Tonnen Fisch produzieren
- großer Bauernmarkt (Landwirtschaftsbetriebe bringen ihre Produkte, welche verkauft, verpackt und schließlich an Gemüsehändler in anderen Städten geliefert werden)
- wird auch Gemüsekorb Saudi-Arabiens genannt



*Dienstleistungen/Einrichtungen:*

- Zweigstelle der König-Saud-Universität
- Zweigstelle der Islamischen Imam-Mohamed-bin-Saud-Universität

**Bitte betet** für mehr Arbeiter, die in Saudi-Arabien das Evangelium weitergeben. **Bitte betet**, dass ganze saudische Familien Jesus Christus kennenlernen.

Gebet für *Dammam*

Bevölkerung 1'632'000

*Lage:*

Am Persischen Golf in der östlichen Provinz Ash Sharqiyah

*Handel:*

einer der größten Häfen des Landes, wichtiger Exporthafen für Öl und Erdgas

*Geschichtliche Besonderheiten:*

Zusammenschluss aus Dammam, Al Khobar und Dhahran; in den 1930er Jahren wurde Öl entdeckt; verwaltungstechnisches Zentrum der Provinz



Die moslemischen Menschen, die in Dammam leben und arbeiten, müssen erfahren, dass Jesus Christus der Weg, die Wahrheit und das Leben ist, dass er der Sohn Gottes und der einzige Weg zur Erlösung ist.



***Bitte betet,...***

- dass die Menschen erfahren wollen, wer Jesus wirklich ist.
- dass Gott den Moslems Träume und Visionen gibt und sie danach mehr über Jesus herausfinden wollen.
- dass Gott vielen Christen im Hafen Begegnungen mit Moslems schenkt.
- dass Christen, die im internationalen Flughafen von Dammam und im Hafen ankommen, sich mit Moslems unterhalten und ihnen von Jesus erzählen können.
- dass Saudi-Arabien sich für Christen öffnet und sie die Möglichkeit haben, das Evangelium frei weiterzugeben.
- dass in Dammam eine christliche Gemeinde entsteht.

## Eine **Reise** durch Städte ausserhalb der **Arabischen Halbinsel ...**

Gebet für *London*

Bevölkerung 11'229'000



Es mag uns schwer fallen, europäische Städte als wichtigen Bestandteil im Leben von Arabern der Arabischen Halbinsel zu sehen. Aber Genf und London sind es. Jahr für Jahr strömen viele Menschen der Arabischen Halbinsel als Touristen in diese Städte.

In London verteilen Gruppen von Christen auf den Straßen arabische Neue Testamente und den Jesus-Film. Diese Gruppen kommen von allen Kontinenten hierher, um unter Moslems und insbesondere unter Besuchern von der Arabischen Halbinsel zu arbeiten. Immer wieder hört man von Menschen der Arabischen Halbinsel, die hier zum ersten Mal die Wahrheit von Jesus Christus hörten oder zum ersten Mal ein Neues Testament in ihrer Sprache in die Hand nehmen konnten. So haben Araber außerhalb ihres Heimatlandes die Möglichkeit, der Wahrheit des Evangeliums von Jesus Christus zu begegnen und sie zu erforschen.

London bietet wunderbare Möglichkeiten, um die Araber vom Arabischen Golf mit dem Evangelium zu erreichen.

**Bitte betet**, dass in London Tausende das Wort Gottes erhalten und es mit sich in ihr Heimatland nehmen. **Bitte betet**, dass Gott die Herzen dieser Menschen darauf vorbereitet, die Wahrheit anzunehmen, und dass er Menschen dazu bringt, sein Wort zu lesen und zu verstehen. **Bitte betet**, dass Gott Mittel und Verteilmaterial zur Verfügung stellt: Tausende von Filmen und Neuen Testamenten. **Bitte betet**, dass in London all die Arbeit unter Menschen von der Arabischen Halbinsel zur Ehre Gottes getan wird. **Bitte betet**, dass Gott Christen aus der ganzen Welt nach London führt, um hier Bewohnern der Arabischen Halbinsel zu begegnen.



Bevölkerung 180'000



Genf übt auf Araber die gleiche Anziehungskraft aus wie London. Wegen seiner Geschichte, der wunderschönen Umgebung und der Offenheit kommen Zehntausende von Bewohnern der Arabischen Halbinsel zu den jährlichen «Fêtes de Genève». Es ist nicht ungewöhnlich, vom Nachmittag bis in die frühen Morgenstunden hinein Araber beim Spazieren am Ufer des Genfer Sees zu sehen. Sie genießen die schöne Landschaft und das angenehm kühle Wetter.

Viele dieser Menschen sind in ihren Heimatländern wohlhabend und einflussreich. Manche kommen jeden Sommer nach Genf. In den letzten Jahren waren sie erstaunlich offen für das Evangelium.

Genf bietet wunderbare Möglichkeiten, um die Araber von der Arabischen Halbinsel mit dem Evangelium zu erreichen.

**Bitte betet**, dass Gott die Herzen der Araber, die nach Genf kommen, vorbereitet, so dass sie schon jetzt nach der Wahrheit hungern und dürsten.

**Bitte betet**, dass die Evangelisationsteams erleben, wie Gott sie genau zu den Menschen führt, die er vorbereitet hat, um das Evangelium zu hören und anzunehmen.

**Bitte betet**, dass die Menschen das Evangelium mit sich zurück in ihre Heimatländer nehmen, dass sie im Glauben wachsen und das Evangelium auch dort weiterverbreiten.

**Bitte betet** für Einheit und eine gute Kommunikation innerhalb der Teams mit Menschen aus ganz verschiedenen Kulturen und Sprachen und für Bewahrung der Leiter und Teilnehmer.



# Gebet für die Arabische

Halbinsel II:



Bahrain



Kuwait



Oman



Katar



Saudi Arabien



Vereinigte Arabische Emirate



Jemen



Die Zahlen neben den Städtenamen zeigen, an welchem Tag für diese Stadt gebetet wird. Siehe Inhaltsverzeichnis.

Informationen  
**Kontakt** und  
Bestellmöglichkeiten

Arabian Peninsula Partnership  
APP-Europe / P.O. Box 134  
CH-8304 Wallisellen

Telefon +41(0)44 200 06 v52  
Internet [www.pray-ap.info](http://www.pray-ap.info)  
Mail: [appeurope@swissmail.org](mailto:appeurope@swissmail.org)



AEM-Schweiz  
Josefstrasse 32 / CH-8005 Zürich  
Mail: [info@aem.ch](mailto:info@aem.ch)



AEM-Österreich  
Passaustrasse 19 / A-4030 Linz  
Mail: [info@a.om.org](mailto:info@a.om.org)



AEM-DEUTSCHLAND  
Arbeitsgemeinschaft  
Evangelikaler Missionen e.V.  
Hindenburgstrasse 36 / D-70825 Korntal  
Mail: [aem@aem.de](mailto:aem@aem.de)